Leipziger Stadtwerke

Anleitung: Kapuzen-Loop nähen

Mütze und Schal in einem: Diesmal erfährst du von unserer „Print4kids"-Nähspezialistin Sandra, wie du einen kuschlig warmen Kapuzen-Loop nähst.

Du brauchst:

- Nähmaschine
- Nähnadel
- Garn (passend zum Stoff)
- Stecknadeln oder Clips
- Schnittmuster (zum Download unter dem Video)
- Innenstoff
- Außenstoff
- Maßband
- Schere

Tipp aus dem Näh-Einmaleins: Für den Innen- als auch für den Außenstoff solltest du dehnbare Stoffe wählen. Für einen Kapuzen-Loop eignen sich besonders gut Jersey, Sweat, Nicky oder dehnbares Fleece.

So nähst du einen Kapuzen-Loop:

1. Lege das Schnittmuster auf den Stoff. Die untere Kante verlängerst du nach Belieben, je nachdem wie lang der Loop Teil deines Kapuzen-Loops sein soll. Die Schnittkante wird dabei immer auf der Innenseite des Stoffs angezeichnet. Kreideröllchen eignen sich perfekt dafür, besonders bei dunklen Stoffen. Das Ganze schneidest du zweimal zu, sodass du einen beschnittenen Innen- und Außenstoff hast.
2. Breite anschließen beide Stoffbahnen aus und lege sie rechts auf rechts aufeinander (d. h. schöne Seite auf schöne Seite).
3. Stecke den oberen Bogen als erstes zusammen. Die Klammern kannst du mit einer Handbreite Abstand stecken. Wichtig: Achte darauf, dass beide Stoffkanten schön in einer Flucht liegen.
4. Stecke die untere, lange Kante ebenfalls zusammen.
5. Nachdem beide Stoffhälften zusammengesteckt sind, kannst du mit dem Nähen beginnen. Fange auch hier beim oberen Bogen an. Tipp: Als Stich verwendest du am besten einen offenen Overlock-Stich.

6. Nähe nun die untere, lange Gerade ebenfalls zusammen, sodass Ober- und Unterseite verschlossen sind. Wichtig: Die beiden Rundungen an der Seite sind immer noch offen.
7. Wende nun das ganze Näh-Stück auf rechts, sodass die schöne Seite des Stoffs zum Vorschein kommt.
8. Damit daraus eine Kapuze wird: Lege das Näh-Stück wieder zurück in den Bruch. Das heißt: Außenstoff auf Außenstoff.
9. Beginne damit, die beiden Außenteile zusammenzustecken. Die Innenseite klappst du dabei einfach zur Seite. Das Ganze machst du bis zur unteren Naht.
10. Jetzt hast du beide Außenstoffe zusammengesteckt und die Innenteile sind noch lose. Wende das Näh-Stück erneut. Tipp: Fahre dazu einfach mit dem Arm in den Tunnel entlang der unteren Kante.
11. Nun liegen beide Innenstoffe aufeinander, sodass du auch diese zusammenstecken kannst.
12. Nähe jeweils beide zusammengesteckten Rundungen zusammen. Ganz wichtig: Lass eine kleine Öffnung im Innenstoff, die du später als Wendeöffnung nutzen kannst.

13. Nähe weiter bis zur Nahtzugabe. Wichtig: Achte darauf, dass du eine Naht nach links und eine nach rechts legst. Wenn du beide zur selben Seite legst, ist die Stelle später sehr dick.
14. Fahre mit der Hand in die offen gelassene Wendeöffnung und drehe das Näh-Stück wieder auf rechts.
15. Das Einzige, was du nun noch machen musst, ist die Wendeöffnung verschließen und fertig.

Bravo! Du hast soeben deinen ersten Kapuzen-Loop genäht.

Unser Tipp: Guck dir begleitend gerne das DIY-Video mit Sandra an – hier sind nochmal alle Schritte gut sichtbar.